

Sperrfrist: Montag, 2. September 2019, 17.15 Uhr

National- und Ständeratswahlen 2019

BÜRGERLICH WÄHLEN!



unsere Ständeräte

bisher  Stefan Engler	bisher  Martin Schmid	 Valérie Favre Accola
--	--	---

unsere Nationalräte

bisher Liste 16  Heinz Brand	bisher Liste 14  Magdalena Martullo Blocher
bisher Liste 10  Martin Candinas	bisher Liste 12  Duri Campell
Liste 16  Valérie Favre Accola	Liste 10  Franz Sepp Caluori
Liste 2  Michael Pfäffli	Liste 2  Vera Stiffler
Liste 2  Andreas Züllig	Liste 18  Peter Engler

MEDIENMITTEILUNG

National- und Ständeratsnominierungen

Vier bürgerliche Sitze im Nationalrat, zwei im Ständerat

Die in den Dachorganisationen der Wirtschaft Graubünden zusammengeschlossenen Verbände (Bündner Gewerbeverband, Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden, hotelleriesuisse Graubünden) haben beschlossen, Stefan Engler (CVP), Martin Schmid (FDP) und Valérie Favre Accola (SVP) in ihren Kandidaturen für den Ständerat zu unterstützen. Zudem wurden die Empfehlungen für die Nationalratswahlen verabschiedet. Sie umfassen neben den vier bisherigen Nationalräten Heinz Brand, Magdalena Martullo-Blocher (beide SVP), Martin Candinas (CVP) und Duri Campell (BDP) sechs Personen, die zur Wahl in den Nationalrat vorgeschlagen werden. Ziel der Dachorganisationen ist, vier Sitze im Nationalrat und die beiden Standesstimmen in den Reihen der bürgerlichen Parteien (BDP, CVP, FDP, SVP) zu halten.

Die Schweiz ist ein erfolgreicher und wettbewerbsfähiger Wirtschaftsstandort. Sie hat aber in den jüngsten Ländervergleichen ihren Spitzenplatz in der Wettbewerbsfähigkeit eingebüsst. Selbst wenn solche Ländervergleiche kritisch zu beurteilen sind, zeigen sie doch klar: Die Schweiz verliert an Wettbewerbsfähigkeit. Kommt hinzu, dass bei fast allen Referenzwerten Graubünden ziemlich am Schluss aller Ranglisten zu finden ist. Ohne Gegenmassnahmen droht der Abstieg ins Mittelfeld. Das wäre für den Wohlstand in unserem Land fatal. Die Dachorganisationen setzen deshalb sowohl im Ständerats- als auch im Nationalratswahlkampf auf wirtschaftsfreundliche Politiker.

Für die Wahl in den Ständerat werden die beiden bisherigen Vertreter Stefan Engler und Martin Schmid sowie Valérie Favre Accola zur Wahl empfohlen. Die Verbände sind überzeugt, dass Graubünden mit einem bürgerlichen Duo im Ständerat sehr gut aufgestellt ist.

Auf der Nationalratswahlliste 2019 der Dachorganisationen werden zehn wirtschafts- und gewerbefreundliche Kandidaten aus den vier bürgerlichen Parteien, BDP, CVP, FDP und SVP zur Wahl empfohlen. Zu den vier bisherigen Heinz Brand, Magdalena Martullo-Blocher, Martin Candinas und Duri Campell gesellen sich Valérie Favre Accola, Franz Sepp Caluori (CVP), Michael Pfäffli, Vera Stiffler, Andreas Züllig und Peter Engler (alle FDP) hinzu. Angesichts der grossen Zahl an Bewerbern für die fünf Sitze mussten die Verbände eine Auswahl treffen. Gefördert werden Kandidatinnen und Kandidaten, die bereits bisher unterstützt wurden oder ein Präsidium in einem der Dachorganisationen nahestehenden Organisation innehaben.

Die Wahlempfehlung der Dachorganisationen für die Stände- und Nationalratswahlen umfasst zusammengefasst folgende Kandidatinnen und Kandidaten:

SR:

Stefan Engler, bisher
Martin Schmid, bisher
Valérie Favre Accola

NR:

Heinz Brand, bisher
Magdalena Martullo-Blocher, bisher
Martin Candinas, bisher
Duri Campell, bisher
Valérie Favre Accola
Franz Sepp Caluori
Michael Pfäffli
Vera Stiffler
Andreas Züllig
Peter Engler

Chur, 2. September 2019

Auskunftspersonen:

Jürg Michel Direktor Bündner Gewerbeverband	079/221'29'83
Dr. Marco Ettisberger Sekretär HK und Arbeitgeberverband Graubünden	079/610'45'91
Dr. Jürg Domenig Geschäftsführer HotellerieSuisse Graubünden	079/432'32'82